

Überblick über die reiche Kirchenlandschaft im Saale-Holzland-Kreis

Teil 2 der beliebten Broschüre mit Unterstützung der Sparkasse erschienen

Eisenberg. Der Saale-Holzland-Kreis ist eine der kirchenreichsten Regionen Thüringens. Er zählt mehr als 130 Kirchengebäude. 32 davon stellte die Broschüre „Kirchen der Region Saale-Holzland“ vor, die 2012 erschienen ist. Jetzt ist Teil 2 der Reihe erschienen. Darin werden weitere 32 Kirchen im Saale-Holzland-Kreis in Text und Bild präsentiert, darunter zum Beispiel Beutnitz, Crossen, Dorndorf, Erdmannsdorf, Golmsdorf, Gröben, Großhelmsdorf, Hainchen, Hartmannsdorf, Hohendorf, Kleinebersdorf, Kleinlöbichau, Königshofen, Lehesten, Lindau, Milda, Ottendorf, Rabis, Rauschwitz, Reichenbach, Renthendorf, Rothenstein, Seifartsdorf, Tautenhain, Thiemendorf, Walpernhain und Weißbach. Das Titelbild zeigt die Glocke der Nikolaikirche in Löberschütz.

Foto: Landrat Andreas Heller (rechts) und der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Jena-Saale-Holzland blättern in der soeben erschienenen Broschüre "Kirchen der Region Saale-Holzland-Kreis" Teil 2. (Foto: Sparkasse)



Die Texte und Fotos stammen wie in Teil 1 vom Hermsdorfer Autor Wilhelm Schaffer. Sie waren in der zurück liegenden Zeit einzeln im Tips-Magazin Jena und Saaleland erschienen. Jetzt sind sie, zusammengestellt und herausgegeben vom Schulverwaltungs- und Kulturamt des Landkreises, kompakt und übersichtlich im A-4-Format vereint.

„Unsere vielfältige Kirchenlandschaft, das ist ein unvergleichlicher Schatz, den es zu bewahren gilt“, betont Landrat Andreas Heller. „Ich freue mich besonders, dass die Identifikation der Gemeinden – der politischen wie der kirchlichen – mit ‚ihren‘ Kirchen zunimmt. Das Engagement in Vereinen und Interessengemeinschaften ist in den vergangenen Jahren noch weiter gewachsen. Dafür meinen herzlichen Dank!“

Wie Teil 1 der Broschüre, so wurde auch Teil 2 finanziell von der Sparkasse Jena-Saale-Holzland unterstützt. „Wir haben die Fortsetzung der Kirchen-Übersicht sehr gern gefördert und wollen damit auch zeigen, dass die Sparkasse im Landkreis ein verlässlicher Partner bei der Umsetzung von kulturellen oder sozialen Projekten ist“, erklärte Erhard Bückemeier, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Jena-Saale-Holzland dazu. „Das Druckwerk soll dazu beitragen, die sakralen Kleinode in der Region stärker in das Bewusstsein der Menschen zu rücken und nicht zuletzt auch dafür sorgen, dass der Tourismus weitere Impulse erhält.“

Teil 2 der „Kirchen in der Region Saale-Holzland-Kreis“ wurde mit in einer Auflage von 1.000 Stück gedruckt und ist im Landratsamt Saale-Holzland-Kreis (Schulverwaltungs- und Kulturamt, Info unter Tel. 036691-70222) kostenlos erhältlich.